

der Regierung *Alfons X.* von Castilien auf das Königreich *Granāda* beschränkt sind.

1095. Grafschaft **Portugal** (zwischen Duero und Minho) als castilisches Lehen an den *burgundischen* Grafen *Heinrich*, dessen Sohn sich von der castilischen Lehnspflicht frei macht und sich **König von Portugal** nennt (1140).

Aragon und *Catalonien* (Grafschaft Barcelona) vereinigt (1137).

Leon und *Castilien* noch einmal getrennt (1157), dann auf immer wieder vereinigt (1230).

Um **1150**. Entstehung der drei spanischen Ritterorden, welche ihre Namen nach den von ihnen beschützten Städten führen: 1) *St. Jago di Compostella* (Gallicien), 2) *Alcántara* (am Tajo), 3) *Calatrava* (am Guadiana).

6. DER OSTEN.

1057—1185. Byzantinische Kaiser aus den Häusern der **Dukas** und **Comnenen**.

1185—1204. Haus **Angelus**.

1204—1261. **Lateinisches Kaiserthum** (siehe Seite 229).

1206. Die **Mongolen** erheben (am Amur) den *Temudschin* zum **Tschingis Chan**, d. h. Chan aller Chane, erobern einen Theil China's, zerstören die Herrschaft der *Chowaresmier* (von Indien bis zum Kaspischen Meere), unterwerfen das südliche Russland.

Temudschins Enkel *Batu* zieht verheerend durch Russland (Moskau verbrannt), schlägt die Polen und liefert den Deutschen unter *Heinrich dem Frommen*, Herzog von Liegnitz, die

1241. Schlacht bei Wahlstatt.

Die Mongolen, obwohl Sieger, ziehen nach Osten zurück, verheeren Ungarn. Ein christliches Heer unter König Wenzel von Böhmen verlegt ihnen den Weg nach Oesterreich. Die Mongolen gehen nach Asien zurück (nur *Russland* bleibt 200 Jahre unter ihrer Herrschaft).

1258. Sie vernichten mit der Eroberung Bagdads das *Chalifat*.